

KOSTENLOSE ARBEITSHILFE



Unterweisung PSA Vorlage

Editierbare Vorlage für Vorbereitung, Durchführung, praktische Übung und Nachweis

1 Vorbereiten	2 Unterweisen	3 Üben und prüfen	4 Nachweisen
-------------------------	-------------------------	-----------------------------	------------------------

Diese Vorlage führt eine PSA-Unterweisung von der Gefährdungsbeurteilung und der konkreten Schutzausrüstung bis zur Verständnis- und Praxiskontrolle. Bearbeiten Sie die Word-Datei vor jeder Verwendung.

Wichtig: Die Vorlage ersetzt weder Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisung, Herstellerinformation noch die fachkundige Planung besonderer Übungen. PSA gegen tödliche Gefahren oder bleibende Gesundheitsschäden erfordert besondere Unterweisungen mit praktischen Übungen.

Schnellstart

01	Anlass klären	Erstbenutzung, Änderung, Ereignis, Mangel oder Wiederholung eintragen.
02	PSA festlegen	Art, Hersteller, Modell, Größe, Kategorie und Einsatzgrenzen dokumentieren.
03	Quellen prüfen	Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisung und Herstellerinformation abgleichen.
04	Durchführen	Gefahr, Schutzwirkung, Benutzung, Grenzen, Pflege und Mängelweg vermitteln.
05	Üben und prüfen	Erforderliche Übung durchführen; sichere Anwendung und Verständnis beobachten.
06	Abschließen	Teilnehmende, Ergebnis, Nachholung, Version und nächsten Prüfanlass dokumentieren.

Vor der Verwendung

Vorlagenstand	30.07.2026 Version 1.0
Unternehmensversion	Version: _____ Freigabe am: _____
Fachlich geprüft durch	Name/Funktion: _____
Gültig für	Standort/Bereich/Tätigkeit: _____

A. Dokumentenlenkung und Anlass

Unternehmen	_____
Standort / Bereich	_____
Tätigkeit / Arbeitsaufgabe	_____
Datum / Zeit / Ort	_____
Unterweisende Person	Name, Funktion: _____
Zielgruppe	Team / Funktion / Sprache / Vorkenntnisse: _____
Anlass	☐ vor erster Benutzung ☐ Einstellung ☐ neue/andere PSA ☐ geänderte Tätigkeit ☐ Ereignis oder Mangel ☐ regelmäßige Wiederholung ☐ sonstiger Anlass: _____
Unterweisungsstand	Dokument/Version: _____

A1. Arbeitsaufgabe und Gefährdung

Arbeitsablauf	Welche konkrete Tätigkeit wird wann, wo und wie ausgeführt? Eintrag: _____
Gefährdung	Wodurch kann welche Verletzung oder Gesundheitsschädigung entstehen? Eintrag: _____
Vorrangige Maßnahmen	Welche Substitution sowie technischen und organisatorischen Maßnahmen bestehen? Eintrag: _____
Verbleibendes Risiko	Welches Restrisiko soll die PSA reduzieren? Eintrag: _____
Betroffene Personen	Wer benutzt die PSA, wer arbeitet in der Nähe, wer braucht Ersatz? Eintrag: _____
Stop-Kriterium	Wann darf die Tätigkeit nicht beginnen oder muss unterbrochen werden? Eintrag: _____

B. Konkrete PSA festlegen

Grundsatz: Nicht nur 'Schutzbrille' oder 'Handschuhe' eintragen. Die tatsächlich bereitgestellte Ausführung muss eindeutig erkennbar sein.	
PSA-Art	z. B. Augen-, Hand-, Gehör-, Fuß-, Atem- oder Kopfschutz Eintrag: _____
Hersteller / Produkt	_____ Eintrag: _____
Modell / Typ / ID	_____ Eintrag: _____
Größe / Variante	_____ Eintrag: _____
PSA-Kategorie	☐ I ☐ II ☐ III ☐ zu klären Eintrag: _____
CE-Kennzeichnung	☐ geprüft Kennnummer (falls vorhanden): _____ Eintrag: _____
Schutzwirkung	Gegen welche ermittelte Gefahr schützt genau diese PSA? Eintrag: _____
Einsatzgrenzen	Wogegen schützt sie nicht? Welche Dauer oder Bedingungen gelten? Eintrag: _____
Kombination	Welche weitere PSA wird gleichzeitig getragen? Kompatibilität geprüft? Eintrag: _____
Herstellerinformation	Titel / Version / Datum / Fundstelle: _____ Eintrag: _____

B1. Übungsbedarf entscheiden

Prüffrage	Entscheidungshilfe	Ergebnis
Schützt die PSA gegen tödliche Gefahren oder bleibende Gesundheitsschäden?	Bei Kategorie III sind besondere Unterweisungen mit Übungen einzuplanen.	☐ ja ☐ nein ☐ offen
Erfordert die sichere Benutzung Handgriffe, Anpassung oder Verhalten in kritischen Situationen?	Auch außerhalb Kategorie III kann eine Schulung oder Übung erforderlich sein.	☐ ja ☐ nein ☐ offen
Gibt es spezielle DGUV-Regeln, Betriebsanweisungen oder Herstelleranforderungen?	Die strengere oder konkretere Anforderung in den Unterweisungsplan übernehmen.	☐ geprüft ☐ offen

B2. Praktische Übung planen

Einstufung geprüft mit	Herstellerinformation / Regel / Fachkunde: _____
Übung erforderlich	☐ ja ☐ nein Begründung: _____
Übungsziel / Szenario	_____
Leitung	Name / Funktion / Qualifikation: _____
Bedingungen	Ort / Arbeitsmittel / vergleichbare Einsatzbedingungen: _____
Organisation	Dauer: _____ Gruppengröße: _____ Termin: _____
Planungshinweis: Die Kategorie ist ein Ausgangspunkt, aber nicht das einzige Kriterium. Prüfen Sie zusätzlich die konkrete PSA, die Herstellerinformation, einschlägige Regeln und die tatsächlichen Einsatzbedingungen.	

C. Unterweisungsinhalte

Die Inhalte werden anhand der konkreten Tätigkeit, PSA, Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisung und Herstellerinformation vermittelt. Nicht zutreffende Punkte werden begründet als nicht anwendbar gekennzeichnet.

Nr.	Baustein	Konkret zu vermitteln / einzutragen	Status
1	Gefahr und Restrisiko	Gefahrenquelle, mögliche Folge und Grund für die PSA.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
2	Tragepflicht	Tätigkeit, Bereich, Beginn, Ende und Ausnahmen.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
3	Auswahl und Passform	Modell, Größe, Einstellung und individuelle Eignung.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
4	Anlegen und Ablegen	Reihenfolge, Sitz, Dichtheit, Befestigung und typische Fehler.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
5	Bestimmungsgemäße Benutzung	Sichere Handgriffe und Verhalten während der Tätigkeit.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
6	Grenzen	Ungeeignete Bedingungen, maximale Tragedauer und Stop-Kriterien.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
7	Kombination	Wechselwirkungen mit weiterer PSA, Kleidung oder Arbeitsmitteln.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.

C. Unterweisungsinhalte (Fortsetzung)

Nr.	Baustein	Konkret zu vermitteln / einzutragen	Status
8	Kontrolle vor Benutzung	Sicht- und Funktionsprüfung nach Herstellerinformation.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
9	Mängel und Ersatz	Nicht weiterverwenden, kennzeichnen/sperren, melden und ersetzen.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
10	Reinigung und Hygiene	Zulässige Mittel, persönliche Zuordnung und gemeinsame Nutzung.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
11	Lagerung und Lebensdauer	Lagerort, Umgebungsbedingungen, Fristen und Austausch.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.
12	Notfall und kritische Situation	Alarmierung, sichere Unterbrechung, Rettung und Erste Hilfe.	☐ erklärt ☐ gezeigt ☐ geübt ☐ n. a.

C1. Betriebliche Ergänzungen

Betriebsanweisung	Titel / Nummer / Version: _____
Weitere Unterlagen	Gefährdungsbeurteilung / Herstellerinfo / Regel: _____
Sprache / Hilfsmittel	☐ Deutsch ☐ weitere: _____ ☐ Bilder ☐ Dolmetschung
Fragen der Beschäftigten	_____

D. Praktische Übung und Kompetenzcheck

Praxis: Bei erforderlichen Übungen muss jede Person die PSA unter vergleichbaren Einsatzbedingungen selbst anwenden. Eine Vorführung der unterweisenden Person allein ist kein individueller Kompetenznachweis.

Nr.	Prüfschritt	Beobachtung / Akzeptanzkriterium	Ergebnis
1	Vor Benutzung prüfen	Mängel und Funktionsverlust nach Herstellerangaben erkennen.	☐ sicher ☐ Korrektur ☐ offen
2	Richtig anlegen	Reihenfolge, Einstellung, Sitz und Dichtheit sicher ausführen.	☐ sicher ☐ Korrektur ☐ offen
3	Kompatibilität zeigen	Weitere PSA oder Arbeitsmittel beeinträchtigen die Schutzwirkung nicht.	☐ sicher ☐ Korrektur ☐ offen
4	Tätigkeit ausführen	PSA bestimmungsgemäß und ohne gefährliche Korrektur anwenden.	☐ sicher ☐ Korrektur ☐ offen
5	Störung/Mangel behandeln	Tätigkeit stoppen, PSA sichern, melden und Ersatz veranlassen.	☐ sicher ☐ Korrektur ☐ offen
6	Ablegen und lagern	Kontamination vermeiden; Reinigung, Pflege und Lagerung richtig erklären.	☐ sicher ☐ Korrektur ☐ offen

D1. Verständnis prüfen

Kontrollfrage / Demonstration	erfüllt	nachschulen
Wann muss diese konkrete PSA getragen werden und wogegen schützt sie?	☐	☐
Welche Einsatzgrenze oder Kombination kann die Schutzwirkung aufheben?	☐	☐
Welche Kontrolle ist unmittelbar vor der Benutzung durchzuführen?	☐	☐
Was ist bei einem Mangel, Zweifel oder einer Störung zu tun?	☐	☐
Die Person legt die PSA selbst korrekt an und ab.	☐	☐

D2. Übungsergebnis

Übungsart / Szenario	_____
Einsatzbedingungen	_____
Gruppengröße / Dauer	_____
Gesamtergebnis	☐ sicher angewendet ☐ Korrektur erfolgt ☐ Nachschulung nötig
Abweichungen / Maßnahmen	_____

E. Teilnehmende und Nachweis

Mit der Bestätigung wird die Teilnahme am angegebenen Unterweisungsstand dokumentiert. Das beobachtete Übungs- oder Kontrollergebnis wird separat erfasst.

Nr.	Name	Bereich/Funktion	Teilnahme/Ergebnis	Bestätigung
1			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift
2			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift
3			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift
4			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift
5			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift
6			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift
7			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift
8			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift
9			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift
10			☐ Theorie ☐ Praxis ☐ sicher ☐ offen	Datum/Unterschrift

E1. Fehlende oder offene Personen

Name	Grund/Offener Punkt	Maßnahme	Termin/Abschluss

F. Abschluss, Wiederholung und Änderungen

Unterweisung abgeschlossen	☐ ja ☐ nein, offene Punkte siehe Abschnitt E1
Unterweisende Person	Name / Datum / Unterschrift: _____
Verantwortliche Führungskraft	Name / Datum / Freigabe: _____
Ablage	System / Ordner / Dokumenten-ID: _____
Nächste Prüfung spätestens	Datum / Anlass: _____

Auslöser für Prüfung und erneute Unterweisung

	Auslöser	Entscheidung / Termin
☐	regelmäßige Wiederholung, mindestens nach den einschlägigen Vorgaben	_____ –
☐	neue oder geänderte PSA, Größe, Kombination oder Herstellerinformation	_____ –
☐	neue Tätigkeit, veränderter Arbeitsbereich oder neue Gefährdung	_____ –
☐	Mangel, Fehlanwendung, Beinaheereignis oder Unfall	_____ –
☐	Zweifel am Verständnis oder unsichere praktische Anwendung	_____ –

☐	geänderte Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisung oder Regel	_____ -
☐	neue Beschäftigte, Versetzung oder Rückkehr nach langer Unterbrechung	_____ -
☐	sonstiger betrieblicher Anlass: _____	_____ -

Änderungsverlauf

Version	Datum	Änderung / Anlass	erstellt	freigegeben

G. Ausfüllbeispiel: Schutzbrille

Beispiel: Die Angaben sind fiktiv und zeigen nur die gewünschte Konkretisierung. Sie dürfen nicht ungeprüft auf eine reale Tätigkeit übertragen werden.

Tätigkeit	Entgraten kleiner Metallteile am gekapselten Arbeitsplatz
Gefährdung / Restrisiko	Wegfliegende Partikel können die Augen verletzen; Einhausung reduziert, beseitigt das Risiko aber nicht vollständig.
Konkrete PSA	Fiktive Schutzbrille 'X-200', klare Scheibe, passende Bügellänge, persönlich zugeordnet
Tragebereich	Vor dem Öffnen des Teilebehälters bis nach der Reinigung des Arbeitsplatzes
Anlegen / Passform	Bügel einstellen; Scheibe sitzt nah am Gesicht; keine störende Kollision mit Gehörschutz.
Grenzen	Nicht bei beschädigter oder stark verkratzter Scheibe; kein Ersatz für erforderlichen Gesichtsschutz.
Kontrolle	Vor jeder Benutzung Sichtprüfung auf Risse, Kratzer, lockere Bügel und Verschmutzung.
Mangelweg	Nicht weiterverwenden, kennzeichnen, der Führungskraft melden und Ersatz entnehmen.
Pflege / Lagerung	Nur nach Herstellerangabe reinigen; trocken und geschützt im vorgesehenen Etui lagern.
Kompetenzcheck	Person zeigt Kontrolle, Einstellung, korrektes Auf- und Absetzen sowie Mängelmeldung.

Offizielle Prüfgrundlagen

Quelle	Verwendung in dieser Vorlage
§ 12 Arbeitsschutzgesetz	arbeitsplatz- und aufgabenbezogene Unterweisung während der Arbeitszeit
§ 3 PSA-Benutzungsverordnung	sicherheitsgerechte Benutzung, erforderliche Schulung und verständliche Informationen
DGUV Vorschrift 1, §§ 4 und 31	Wiederholung, Dokumentation und besondere Unterweisungen mit Übungen
BAuA: Bereitstellung und Benutzung von PSA	Einordnung von Auswahl, Herstellerinformation, Unterweisung und Kategorie III
DGUV Fachbereich PSA: Fragen und Antworten	Sichtprüfung, Benutzungsinformation und praktische Übungen

Stand der Quellenprüfung: 30.07.2026. Prüfen Sie vor der Verwendung die aktuelle Fassung der Rechtsgrundlagen, die einschlägigen Regeln und die Herstellerinformation der tatsächlich eingesetzten PSA.

Dokumentenhinweis: Die Word-Datei ist das Bearbeitungsformat. Legen Sie nach Anpassung, Durchführung und fachlicher Prüfung einen eindeutig versionierten PDF-Stand ab. Bewahren Sie Nachweis, Übungsergebnis und eventuelle Nachschulung gemeinsam auf.